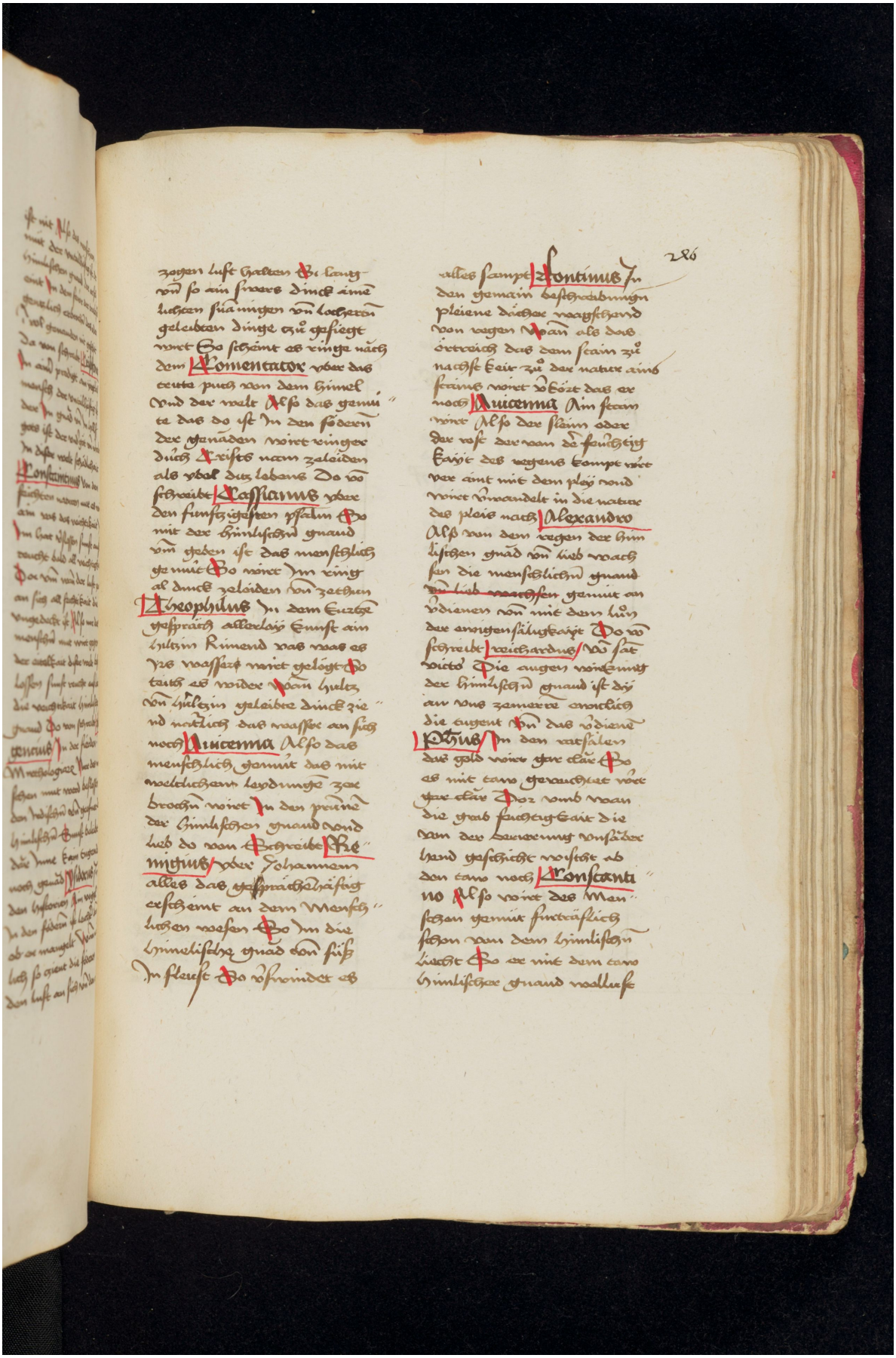
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten



246

zogen luft halten Di lang
vnd so ain swares dinck ainē
luftigen swimmen von lochern
gelebtan dinge czů gefliegt
wirt Do scheint es eingē nach
dem Commentator vber das
ewig puch von dem himel
vnd der welt Also das gemai
te das do ist In den sōdern
der genaden wirt eingeg
dicks Treffes nam zaleiden
als vbel dez lebens Do vō
schreibt Cassianus vber
den funfczigsten psalm Do
mit der himlischen gnaud
vnd geben ist das menschlich
ge mut Do wirt In eing
al dincks zaleiden von zethen
Areophilus In dem Eczt
gesprach allerlay Eunst ain
hultzin Rimend vas was es
ns wassers wirt gelegt Do
tauch es wider Dann hulz
von hultzin geleibte dinck zie
nd natlich das wasser an sich
noch Anicenna Also das
menschlich gemut das mit
noclichem leydunge zer
brochen wirt In den preuē
der himlischen gnaud vnd
lieb do von Schreibt Ste
mphus vber Johannem
alles das gesprach haifsig
erscheint an dem Mensch
lichen wesen Do In die
himelische gnad von fliß
In fleust Do verwindet es

alles sampt Fontanus In
den gemain bestrachtungen
pleibene dicke warschand
von wegen Dann als das
ertreich das dem seain zů
nachst kair zů der natur ains
seains wirt vbērōt das er
noch Anicenna Ain seain
wirt Also der slaim oder
der rost der von dē feuchtig
kait des wegens kompt wirt
vere aint mit dem plei vnd
wirt vmwandelt in die natur
des pleis noch Alexandro
Also von dem wegen der him
lischen gnad von lieb noch
ser die menschlichen gnaud
von lieb wachsen gemut an
vbienen von mit dem hun
der angen slahtkait Do vō
schreibt Richardus vō sat
dicto Die augen wirkung
der himlischen gnaud ist dis
an vns zemerre anclich
die tugent In das vbiene
Petrus In den vatsalen
das gold wirt yer clar Do
es mit tans gerauchlat wirt
yer clar Dez vmb von an
die gnad fuchtigkait die
von der barmherczigkait vnsāder
hand gesuchte wischt ab
den tans noch Constanti
no Also wirt das Man
sezen gemut fuchtaflich
sichen von dem himlischen
liecht Do er mit dem tans
himlischer gnaud wallusch